

Kursleitung

Volker Dittmar

Dipl.-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut,
Traumatherapeut, Supervisor, Regensburg

Teilnehmerkreis

alle therapeutisch tätigen Berufsgruppen mit Grund-
kenntnissen in der Psychotraumatherapie

Teilnehmerzahl

14 Personen

Termin

Mittwoch, 18.09.2019, 12:30 Uhr bis
Freitag, 20.09.2019, 13:00 Uhr

Kursgebühr

465,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung
365,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee

Klosterring 4

87660 Irsee

Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604

Fax: +49 (0)8341 906-605

E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de

Veranstaltungsort

Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum
des Bezirks Oberbayern
Klosterweg 1
83370 Seeon
Tel.: +49 (0)8624 897-0

Sie erreichen Kloster Seeon

mit dem Auto

- Autobahn A 8 bis Ausfahrt Grabenstätt;
über Grabenstätt, Chieming und Seebruck
- Autobahn A 8 bis Ausfahrt Bernau/Prien am
Chiemsee;
über Prien, Rimsting, Eggstätt, Roitham oder
über Prien, Rimsting, Breitbrunn, Gstadt am
Chiemsee und Seebruck
- B 304 über Ebersberg, Wasserburg, Obing

mit der Bahn

bis Bad Endorf, von dort mit dem Taxi



Stand: 30.04.2019

Bildungswerk Irsee

www.bildungswerk-irsee.de



Psychotraumatherapie Aufbaukurs - Bildschirmtechnik

Die Bildschirmtechnik
(Screentechnik) als Methode der
Traumakonfrontation

Kurs 81/19

18.09.2019 - 20.09.2019
Kloster Seeon



Bildungswerk des
Bayerischen Bezirktags

Psychiatrie - Psychotherapie

Psychotraumatheerapie Aufbaukurs - Bildschirmtechnik (Kurs 81/19)

Die Screentechnik ist einerseits eine inzwischen gut bewährte Technik zur Traumakonfrontation, andererseits eignet sie sich auch zur Vorbeugung von Suchtrückfallsituationen und zum Ressourcenaufbau.

Aus sicher beobachtender Distanz kann der "alte Film" angeschaut und schließlich mit einer Neubewertung verknüpft werden.

Nach einer Klärung der Voraussetzungen der Traumakonfrontation werden die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten der Screentechnik, Ressourcenaufbau zur Stabilisierung, Vorbeugung von Suchtrückfällen in der Suchtbehandlung sowie Traumakonfrontation im Rahmen einer Traumatherapie durch Demonstration, Klärung des Ablaufs und Einüben in Kleingruppen mit Selbsterfahrungsanteilen vermittelt.

Hinweise

Voraussetzung zur Kursteilnahme sind Grundkenntnisse in der Psychotraumatheerapie bzw. eine frühere Teilnahme am Einführungsseminar "Traumazentrierte Psychotherapie".

Für diese Veranstaltung werden Fortbildungspunkte bei der Psychotherapeutenkammer Bayern (ptk-Bayern) beantragt.

Mittwoch, 18.09.2019

- | | |
|-------------------------------|---|
| 12:30 Uhr | Mittagessen |
| 14:00 Uhr | Vorstellung der Teilnehmer
Erwartungen an den Kurs
Erfahrungen in der Arbeit mit
traumatisierten Patienten |
| 15:30 Uhr | Kaffeepause |
| 16:00 Uhr
bis
18:00 Uhr | Die Screentechnik zum
Ressourcen-Aufbau
Einführung und Demonstration |
| 19:00 Uhr | Abendessen |

Donnerstag, 19.09.2019

- | | |
|-----------|--|
| 07:30 Uhr | Frühstück |
| 09:00 Uhr | Üben der Screentechnik zum
Ressourcenaufbau in Kleingruppen |
| 10:30 Uhr | Kaffeepause |
| 11:00 Uhr | Üben der Screentechnik zum
Ressourcenaufbau in Kleingruppen
Voraussetzungen zur
Traumakonfrontation |
| 12:30 Uhr | Mittagessen |

Donnerstag, 19.09.2019, Fortsetzung

- | | |
|-------------------------------|---|
| 14:00 Uhr | Die Bildschirmtechnik als Methode
der Traumakonfrontation
Einführung und Demonstration |
| 15:30 Uhr | Kaffeepause |
| 16:00 Uhr
bis
18:00 Uhr | Üben der Bildschirmtechnik als
Traumakonfrontationsmethode in
Kleingruppen |
| 19:00 Uhr | Abendessen |

Freitag, 20.09.2019

- | | |
|-----------|---|
| 07:30 Uhr | Frühstück |
| 09:00 Uhr | Üben der Bildschirmtechnik als
Traumakonfrontationsmethode in
Kleingruppen |
| 10:30 Uhr | Kaffeepause |
| 11:00 Uhr | Vorbeugen von Suchtrückfällen mit
der Bildschirmtechnik |
| 12:30 Uhr | Mittagessen |
- (Änderungen vorbehalten)